

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutzgrundverordnung

Die Meldebehörde hat die Aufgabe, personenbezogene Daten über die in ihrem Zuständigkeitsbereich wohnhaften Personen zu registrieren, um deren Identität und Wohnungen festzustellen und nachweisen zu können. Die in den Melderegistern gespeicherten personenbezogenen Daten werden von der Meldebehörde u.a. genutzt, um dem Informationsbedürfnis von Privatpersonen, öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen Rechnung zu tragen und im gesetzlichen Rahmen Meldeauskünfte zu erteilen.

In diesem Zusammenhang werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet, um Ihren Antrag auf Meldeauskunft bearbeiten zu können.

Die europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verpflichtet bei Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten zur Information über folgende Punkte:

Verantwortlicher	Stadt Troisdorf, Der Bürgermeister, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf
Datenschutzbeauftragter	Stadt Troisdorf, Datenschutzbeauftragter, Kölner Str. 176, 53840 Troisdorf, E-Mail: datenschutz@troisdorf.de
Verarbeitungszweck	<ul style="list-style-type: none"> • Meldebescheinigung • Melderegisterauskunft nach §44 BMG (manueller Versand per Post) • Melderegisterauskunft nach §49 BMG (elektronische Direktauskunft)
Rechtsgrundlage	§§ 2, 18, 44 ff. Bundesmeldegesetz (BMG)
Betroffene Personen	Alle Personen und Stellen, die eine Meldebescheinigung / Meldeauskunft beantragen können
Kategorie der personenbezogenen Daten	Alle personenbezogenen Daten, die für die Bearbeitung eines Antrags auf Erteilung einer Meldeauskunft erforderlich sind (insbesondere Ihr Name, Vorname und Ihre Anschrift)
Empfänger	Die Daten, die Sie im Rahmen Ihres Antrags online eingegeben haben, um eine Auskunft / Bescheinigung aus den Melde-daten zu erhalten, werden nicht an Dritte weitergeleitet.
Übermittlung an ein Drittland	Nein
Verarbeitung	Die Verarbeitung findet automatisiert statt. Die automatisierte Verarbeitung erfolgt in den bei der Stadt Troisdorf gebräuchlichen Fachverfahren der e-government-Plattform und MESO.
Speicherdauer	Wenn Ihre an die Stadt Troisdorf gestellten Fragen oder Anträge bearbeitet werden, so werden Ihre personenbezogenen Daten nur zur Beantwortung oder Antragsbearbeitung gespeichert. Sie werden gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Erledigung der angefragten oder beantragten Aufgabe benötigt werden.
Betroffenenrechte	<p>Unter Erfüllung der gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen besteht ein Recht auf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) • Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO) • Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) • Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO)

	<ul style="list-style-type: none">• Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)• Widerspruch gegen die Datenverarbeitung wegen besonderer Umstände (Art. 21 DSGVO)
Beschwerderecht	Nach Art. 12 DSGVO besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW, Postfach 200444, 40102 Düsseldorf, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de .
Profiling	Findet nicht statt.